

Tote Bag Mel

Anleitung & Schnittmuster



@sincerelyjazz

Tote Bag Mel

SCHNITT- BESCHREIBUNG



Diese vielseitige Tasche ist ein praktischer Alltagsbegleiter mit ausreichend Platz für alles Wichtige.

Das reduzierte Design bietet viel Spielraum für individuelle Gestaltung – von Prints bis zu dekorativen Details. Ob im Job, beim Shopping oder in der Freizeit: Diese Tasche ist immer dabei.

Mit einem Maß von H 28 × B 38 × T 17 cm überzeugt sie durch ihre Größe und einen stabilen Stand dank hochwertiger Einlage.

Ideal sind feste Webwaren wie Gobelin, Polsterstoffe oder Denim, die Form und Strapazierfähigkeit gewährleisten.

Eine aufgesetzte Innentasche sorgt für zusätzlichen Stauraum, lange Träger ermöglichen bequemes Tragen über der Schulter.

Die Tasche wird ohne Verstärken genäht, da die Nahtzugaben zum Versäubern bereits in den Seitenteilen und im Boden integriert sind – perfekt auch für mutige Anfänger.

MATERIAL & VORBEREITUNG



Material

- Oberstoff ca. 0,6 m auf 1,4 m Breite
- Futterstoff ca. 0,4 m auf 1,4 m Breite
- PFAFF In-R-Batting Vlies ca. 1 m
- Nähgarn passend zum Stoff



Utensilien

- PFAFF Universal-Nähnaedel 90
- Stoffschere
- Stoffklemmen / Stecknadeln
- Bügeleisen



Optional

- PFAFF Litzenfuß und Zierband
- Logo / Webetikett
- Bag Charms Anhänger



Vorbereitung

- Oberstoff und Futter gut abdämpfen
- Markierungen und Knipse übertragen
- Oberstoff mit Einlage fixieren



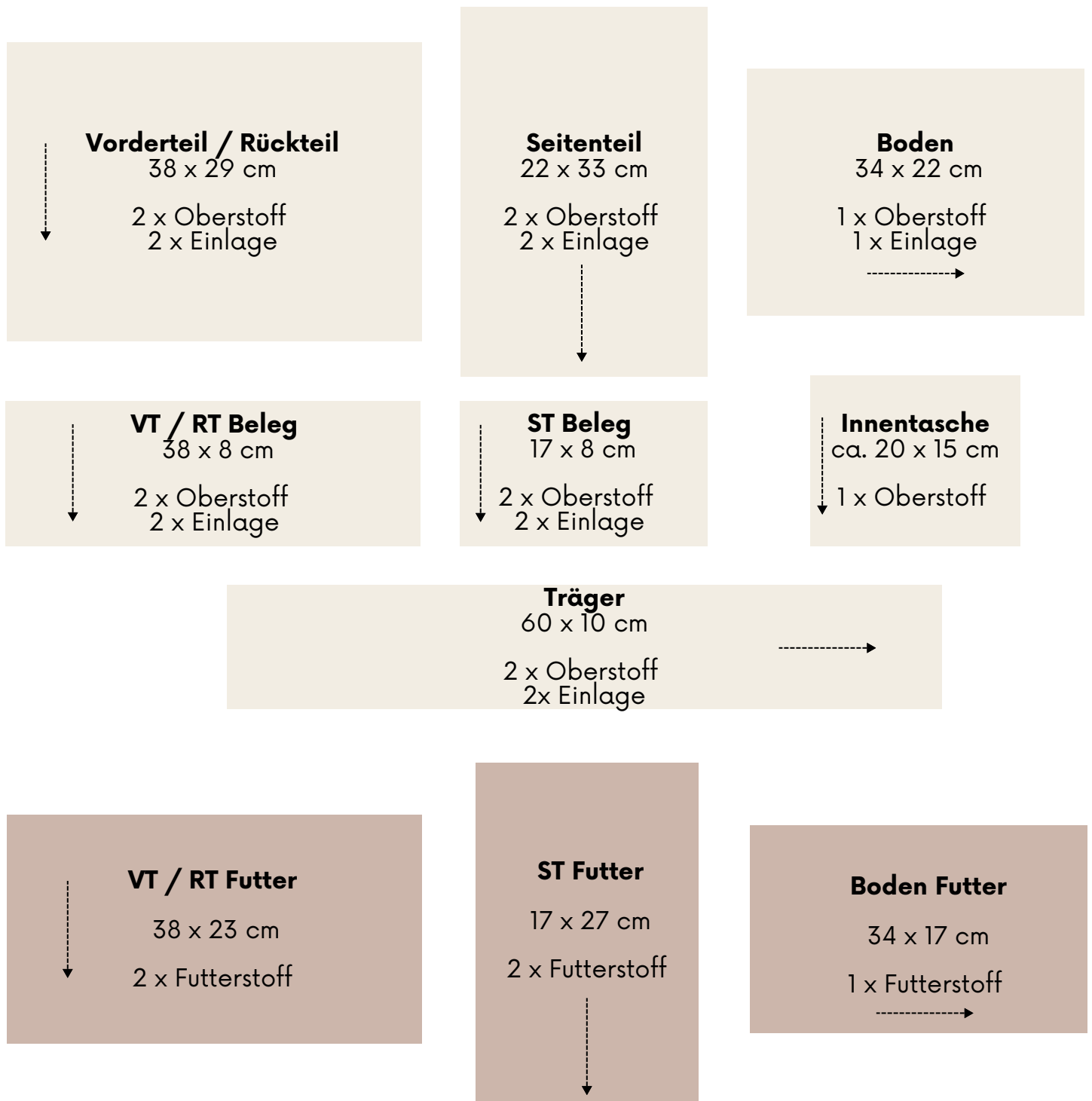
Sonstiges

- Die Nahtzugabe (NZG) ist im Schnittmuster bereits berücksichtigt und beträgt 1 cm

SCHNITTEILE

Das Schöne an diesem Schnittmuster: Alle Teile lassen sich mithilfe der angegebenen Maße ganz einfach zuhause selbst aufzeichnen. Durch die klaren, rechteckigen Formen brauchst du keinen Drucker und kannst direkt mit dem Nähen loslegen.

Für die spätere Verarbeitung empfiehlt es sich, die jeweilige Mitte der Schnittteile direkt beim Zuschneiden durch kleine Knipse zu markieren.



NÄHEN



@sincerelyjazz

TRÄGER NÄHEN

- Bügle die langen Seiten jeweils 1 cm nach innen
- Falte den Träger mittig der Länge nach, sodass die schöne Seite außen liegt
- Steppe rundherum knappkantig (2–3 mm) ab
- Anschließend erneut mittig falten und nochmals knappkantig darüber steppen
- Lass die letzten 15 cm an beiden Enden offen – die brauchst du später zum Annähen an den Beleg

BELEG & TRÄGER

- Markiere am VT/RT-Beleg entlang der unteren Kante folgende Abstände: 10 cm – 4 cm – 10 cm – 4 cm – 10 cm
- In den 4 cm-Bereichen sitzen später die Träger
- Stecke die Träger auf die rechte Seite des Belegs und fixiere sie knapp innerhalb der NZG, damit nichts verrutscht

BELEG & FUTTER

- Lege VT/RT-Beleg und VT/RT-Futter rechts auf rechts und nähe sie mit 1 cm NZG zusammen
- Bügle die Nahtzugabe Richtung Futter und steppe sie von rechts fübchenbreit ab



OPTIONALE VEREDELUNGEN

Es gibt viele Möglichkeiten, eine Tasche mit kleinen Details individuell zu veredeln und ihr einen persönlichen Look zu geben. Am besten werden solche Veredelungen umgesetzt, solange die Einzelteile noch nicht zusammengenäht und alle Stellen gut zugänglich sind.

Für meine Variante habe ich folgende Elemente verwendet:



WEBETIKETT MIT LOGO

- Für schönen Handmade-Charakter
- Nach Wunsch auf VT positionieren und vor weiterer Verarbeitung aufnähen



AUFGESETZTE INNENTASCHE

- Für zusätzlichen Stauraum
- Kann auf dem Beleg/Futter-Teil unterhalb der Träger angebracht werden



VERSPIELTER ZIERSTICH

- Dezentere Hingucker in Kontrastfarbe
- Statt die NZG klassisch abzustepfen kann ein schöner Zierstich eingesetzt werden



DEKORATIVES ZIERBAND

- Als rundumlaufendes Detail
- Aufnähen, solange alles noch flach liegt – die Enden verschwinden beim Verstärzen in der NZG

VT & RT MIT BELEG/FUTTER VERBINDEN



- Die folgenden Schritte gelten identisch für Vorder- und Rückteil und können parallel für beide Teile ausgeführt werden
- Wenn gewünscht, kann jetzt das Zierband auf VT & RT angebracht werden. Vorab die Position zu markieren hilft für ein sauberes Ergebnis
- Lege dann das Beleg/Futter-Teil rechts auf rechts auf das VT bzw. RT und schließe die obere Kante mit 1 cm NZG
- Die Träger werden dabei nach unten gelegt, damit sie nicht mit eingefasst werden
- Bügle die NZG auseinander, wende das Teil und bügle die Kante nochmal sauber von rechts aus
- Lege VT bzw. RT nun links auf links mit dem Beleg/Futter-Teil und steppe die obere Kante füßchenbreit ab – optional mit einem Zierstich
- Die Träger werden dabei nun nach oben gelegt und automatisch mit der Absteppnaht fixiert, sodass sie stabil sitzen und nicht einfallen
- Optional kannst du alle Lagen deines fertigen VTs bzw. RTs rundherum knappkantig absteppen, um ein Verrutschen des Futterstoffs in den nächsten Schritten zu vermeiden

SEITENTEILE VORBEREITEN UND MIT BODEN VERBINDEN

ST MIT FUTTER & BELEG VERBINDEN

- Nähe Beleg-ST und Futter-ST rechts auf rechts, büggle die NZG zum Futter und steppe sie füßchenbreit ab
- Verbinde das Beleg/Futter-ST mit dem Oberstoff-ST: obere Kanten rechts auf rechts legen, Knipse treffen aufeinander (der Oberstoff ist bewusst etwas breiter)
- Nähe mit 1 cm NZG, büggle die NZG zunächst auseinander, wende das Teil auf rechts und steppe wieder füßchenbreit mit Zierstich ab

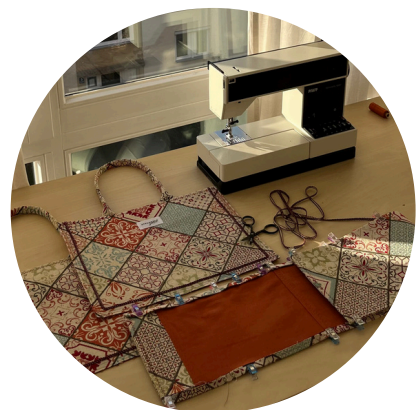


ERSTES ST MIT BODEN VERBINDEN

- Lege den Oberstoff-Boden rechts auf rechts auf den Oberstoff des STs
- Danach den Futterstoff-Boden rechts auf rechts auf den Futterstoff des STs
- Nähe alle vier Lagen mit 1 cm NZG, büggle die NZG in eine Richtung und steppe sie füßchenbreit ab

ZWEITES ST MIT BODEN VERBINDEN

- Lege den Oberstoff-Boden rechts auf rechts auf den Oberstoff des zweiten STs
- Führe die Futterseite des Bodens „um das Nähstück herum“, sodass das Futter ebenfalls rechts auf rechts liegt
- Nähe wieder alle vier Lagen mit 1 cm NZG, büggle die NZG in eine Richtung und steppe sie füßchenbreit ab



HAUPTTEILE ZUSAMMENSETZEN

- **Kanten vorbereiten:** Bügle die langen Kanten des Seiten- und Bodenteils 2× 1,25 cm nach innen und fixiere sie gut mit Clips. Besonders die Verbindungsnahte sorgfältig ausbügeln, da hier viele Lagen zusammentreffen
- **Vorderteil einsetzen:** Schiebe eine Seite des VTs in die gebügelte Kante des Seitenteils, sodass oben alles bündig abschließt und fixiere gleichmäßig mit Clips. Vorsichtig nähen, zur unteren Kante des VTs 1 cm unvernäht lassen. Anschließend die zweite Seite genauso einsetzen - bei vielen Lagen ggf. das Handrad nutzen



VT EINSETZEN

Beim Tascheneingriff an der oberen, verstärkten Kante beginnen bündig zu fixieren



ABSTEPPEN

Schmalkantig absteppen um das VT & RT mit dem ST zu verbinden

- **Bodenkante schließen:** Knipse von VT-Mitte und Boden-Mitte aufeinanderlegen, untere VT-Kante in die gebügelte Bodenkante schieben und fixieren. Danach zu den Seiten gleichmäßig aufteilen und den unvernähten 1 cm zu schönen Ecken legen. Alles gut festnähen
- **Rückteil einsetzen:** Genauso wie beim Vorderteil arbeiten und abschließend nochmal alle Nähte bügeln - für den extra Glam kannst du sie zum Schluss mit Bag Charms oder Anhängern noch ganz individuell und verspielt veredeln

und fertig ist deine persönliche

Tote Bag Mel



@sincerelyjazz

Perfekt kombiniert

LIEBLINGS- BEGLEITER IM DUO



Aus Lieblingsstoffen wird ganz einfach ein Lieblingsduo: Ein passendes Mäppchen ergänzt die Tasche perfekt und macht das Set komplett.

Das kleine Accessoire greift den Gobelin-Oberstoff und die Farbe des Futters aus der Leinen-Viskose-Mischung stimmig auf und eignet sich ideal zur Verwertung von Stoffresten.

Mit ein paar kleinen Tricks entsteht im Handumdrehen die Idee für ein passendes Extra – im gleichen Stil, aber mit eigenen dekorativen Akzenten und Veredelungen.

Ein feines Paspelband verbindet beide Stoffe zu einem harmonischen Gesamtbild und lässt sich mit dem Paspelfuß von PFAFF präzise verarbeiten.

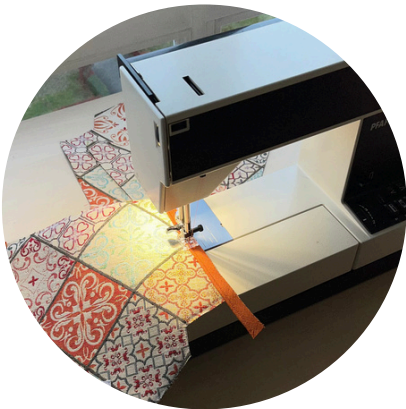
Innen sorgt ein kleines Reißverschlussfach für praktischen Stauraum, sauber eingenäht mit dem Reißverschlussfuß von PFAFF.

So entsteht ein stilvoll veredeltes Duo, praktisch und alltagstauglich zugleich.

PASPELBAND & REISSVERSCHLUSS

DIY-PASPELBAND AUS FUTTERSTOFF

- Aus dem Futterstoff lassen sich ganz einfach Schrägstreifen zuschneiden und mit Kordel oder Band zu individuellem Paspelband verarbeiten
- Mit dem Paspelfuß nähst du knappkantig und gleichmäßig – für ein sauberes, ordentliches Ergebnis.



PASPELBAND AUFNÄHEN

- Mit dem orangenen Futter entsteht ein spannender Farbakzent, der das Muster harmonisch verbindet
- Dank der titanbeschichteten PFAFF Universalnadel lässt sich das Paspelband selbst bei mehreren Stofflagen sauber und mühelos aufnähen
- Das IN-R-FORM BATTING Vlies sorgt für schöne Form und bleibt dabei angenehm flexibel

REISSVERSCHLUSS EINARBEITEN

- Beim nahtverdeckten Reißverschluss wird mit dem PFAFF Fuß direkt an den Zähnen entlanggenäht – so entsteht ein fast unsichtbarer, sauberer Verschluss
- Einfach und gleichmäßig verarbeitet ergibt sich ein unauffälliger Abschluss mit zusätzlichem, verstecktem Stauraum im Mäppchen



Perfektes Duo



@sincerelyjazz